

Wir im Wohratal



Sept. 2006 • In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Oktoberfest im Ortsteil Wohra



Nur noch wenige Wochen, dann heißt es wieder "O'zapft is", denn am Samstag, dem 16. September 2006, ab 18.00 Uhr, veranstalten die Trachtengruppe Wohra und die Trachtengruppe Wohratal wieder das schon traditionelle Oktoberfest auf der Hofreite Wohra.

Neben Original Oktoberfestbier vom Fass gibt es Schweinshaxen, Leberkäs, Bratwurst sowie Radi und Brezn.

Für eine zünftige musikalische Umrahmung und viel Gaudi sorgt die Trachtengruppe Wohratal sowie die italienische Gruppe Società Filarmonica Chiusina aus Chiusa S. Michele.

Weiterhin stehen Auftritte der Kinder- und Jugendtrachtengruppe Wohra auf dem Programm.

Also, "auf geht's" zur Hofreite Wohra.

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Fit für den
Urlaub **14,90 €***
*zzgl. Material



Denzel
IHR AUTOHAUS

Kundendienst

Service Wohratal

1. Sprechstunden der Gemeindeverwaltung
Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 16.30 Uhr
donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 18.00 Uhr
freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr
2. Sprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen
Sprechstunde im Ortsteil WOHRATA
Mittwoch, 6. September, Hofreite, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil HALSDORF
Mittwoch, 13. September, Treffpunkt, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil LANGENDORF
Mittwoch, 20. September, Dorfscheune, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Mittwoch, 27. Sept., Feuerwehrgerätehaus, von 18.30 bis 19.30 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Büroleiter Werner Schollmeier	06453 / 6454-11
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

- WOHRA:** Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418
HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620
LANGENDORF:
 Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543
HERTINGSHAUSEN: Rolf Waßmuth, Hugenottenstr. 35, Tel. 06453 / 1604

Sprechstunde des Ortsgerichtes

- Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420
 Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann
 Sprechzeiten jeden 1. + 3. Mittwoch von 18-19 Uhr sowie nach Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

- Ortsteil WOHRATA
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRATA
donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
montags, Feuerwehrgerätehaus, von 15.00 bis 16.00 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat, von 15.00 bis 16.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

- | | |
|---|----------------|
| Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 | 06453 / 7461 |
| Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 | 06425 / 921010 |

Kindergärten in der Gemeinde

- Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Service Telefonnummern

Notrufe	
Polizei	110
Polizeistation Stadtallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Dr. med. Dina Bassaly/Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst und Apothekendienst

- Fr. 1.9. - So. 3.9.2006:** Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371; Dr. Engelbert, Gemünden; Walpurgis-Apotheke Gilserberg, Tel. 06696 / 500
Fr. 8.9. - So. 10.9.2006: Dr. Kayling / Frau Doss, Rauschenberg, Tel. 06425 / 922950; Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270
 Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308
Fr. 15.9. - So. 17.9.2006: Dr. Bassaly / Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411; Dr. Stützer, Gemünden, Tel. 06453 / 421
 Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331
Fr. 22.9. - So. 24.9.2006: Klaus Moritz, Rauschenberg-Ernsthausen, Tel. 06425 / 921860; Dr. Uffelmann, Gemünden, Tel. 06453 / 91270
 Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331
Fr. 29.9. - So. 1.10.2006: Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371; Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409
 Walpurgis-Apotheke Gilserberg, Tel. 06696 / 500

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

- Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:
 Christa Cloos, Büro: Steinweg 2, 35274 Kirchhain
 Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 7038, Fax 96453 / 7038
 (Anrufbeantworter, wird zwischen 8 und 18 Uhr mehrmals abgehört.)
 In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.
 Beschwerdestelle Altenpflege:
 Universitätsstraße 4, 35037 Marburg, Sprechzeiten:
 Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

- Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0 und 6454-11.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950 und Tel. 0173 / 5161929
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal
 Tel. 0173 / 5161950 und 0173 / 5161929

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

- Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal
 montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr
 freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

- | | |
|--|-----------------|
| Gemeindebrandinspektor Martin Denzel | 06453/9135-25 |
| Stellv. Gemeindebrandinspektor Alexander Bach | 06453/645586 |
| Wehrführer WOHRATA, Jochen Diehl | 06453 / 645595 |
| Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim | 06425 / 921577 |
| Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider | 06453 / 6480480 |
| Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein | 06453 / 551 |
| Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11 | 06453 / 1717 |
| Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 | 06425 / 1380 |
| Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11 | |
| Feuerwehrgeräth. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, | 06453/310 |

Wohratal aktuell

Bürgermeisterwahl am 01. Oktober 2006

Am Sonntag, dem 01. Oktober 2006 findet die Direktwahl des Bürgermeisters statt, da die Wahlzeit des Amtsinhabers am 31.03.2007 endet.

Der Wahlausschuss der Gemeinde Wohratal hat in seiner Sitzung vom 31.07.2006 über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschieden. Neben der Bewerbung des Amtsinhabers Peter Hartmann (Parteilos) sind keine weiteren Wahlvorschläge eingegangen.

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen hat der Ausschuss den Wahlvorschlag "Peter Hartmann" zur Wahl am 01.10.2006 zugelassen.

Apfelfest in Langendorf

Der MGV Langendorf 1926 richtet am Samstag, den 23.09.2006 anlässlich seines 80-jährigen Bestehens sein zweites Apfelfest in und an der

Dorfscheune aus.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung beginnt ab 15:00 Uhr mit Kaffeetrinken und selbstgebackenem Apfel- und Zwiebelkuchen aus dem angrenzenden Backhaus.

Des weiteren werden Bratäpfel, Handkäs mit Musik, Würstchen vom Grill, Pommes Frites und Schmalzbrote angeboten. Über den Tag wird frisch gekeltert, das heißt, Apfelmost frisch von der Kelter und Apfelwein von Langendorfer Streuobstwiesen.

Selbstverständlich ist auch ein frisch gezapftes Bier oder andere geistreiche Getränke im Ausschank. Da es ein Fest rund um den Apfel ist, kann bei Vorträgen alles über den richtigen Obstbaumschnitt oder den Zusammenhang von Imkerei und Apfelernte erfahren werden. Ein Fest für Jung und Alt also.

Die Dorfscheune sowie ein angebautes, beheiztes Zelt garantieren gute Laune auch bei schlechtem Wetter.

Ab 19:00 Uhr finden Liedvorträge der anwesenden Gesangsvereine statt.

Im Anschluss folgt ein gemütliches Beisammensein in der Dorfscheune.

Der MGV Langendorf lädt alle Wohrataler herzlich ein und freut sich auf Ihr kommen.

INFO - VERANSTALTUNG ZUM NATURDENKMAL WACHHOLDERHEIDE LANGENDORF

Wachholderheiden sind Relikte historischer Extensivbewirtschaftungsformen und für unsere Gegend im Randbereich ihres Verbreitungsgebietes.

Wegen ihrer Seltenheit und ökologischen Bedeutung (Artenvielfalt) wurden deshalb in der Gemarkung Langendorf Anfang der 80iger Jahre einige Flächen unter Schutz gestellt.

Verschiedenste Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen wurden vorgeschlagen und z.T. auch mit erheblichem Kostenauf-

wand durchgeführt.

Betrachtet man die Ergebnisse, wird klar, dass eine neue Konzeption erforderlich ist.

Deshalb ist die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Marburg-Biedenkopf seit einiger Zeit damit beschäftigt, ein Vernetzungsprojekt, in dem die verschiedenen Flächen miteinander verbunden werden sollen, durchzuführen.

Auf Einladung von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird die Mitarbeiterin in der Unteren Naturschutzbehörde, Frau Fett, dieses Projekt vorstellen und die geplanten und durchzuführenden Maßnahmen präsentieren.

Dazu laden wir alle, insbesondere die Mitglieder der Jagdgenossenschaft und die anliegenden Grundstückseigentümer, recht herzlich ein.

Termin ist **MITTWOCH** der 13.9.2006 um 18 Uhr

Treffpunkt ist der Weg an der Stallanlage von A. Müller zwischen Langendorf und Hammerhöhe

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen im Monat September

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters im Monat September finden jeweils von 18.30 - 19.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 06. September Hofreite Wohra

Mittwoch, 13. September Treffpunkt Halsdorf

Mittwoch, 20. September Dorfscheune Langendorf

Mittwoch, 27. September Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

Bitte beachten Sie, dass die Sprechstunden im September aus terminlichen Gründen jeweils an einem Mittwoch stattfinden!

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) zu besprechen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Herzlichen Dank,

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer **goldenen Hochzeit**, sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Besonderen Dank Herrn Wöhl sowie dem MGV Langendorf für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes, den Frohen Sängern Wohra und dem Posaunenchor Gemünden für die dargebrachten Ständchen.

*Maria und Wilhelm Reinhardt
Langendorf im August 2006*

Redaktionsschluß:

immer der 20. des Vormonats

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** post@grundblick.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereine aktiv...

Die 1. Mannschaft des TSV Wohratal startete mit einer 1:4 Niederlage bei einem Meisterschaftsanwärter, beim FC Cölbe. Die Spieler des Noch-Trainers Dieter Borufka zeigten eine desolante Leistung. Am folgenden Mittwoch stand das Heimspiel gegen die RSV Rossdorf an, auch eine Mannschaft mit höheren Ambitionen. Aufgrund von Verletzungen und beruflichen Verhinderungen konnte gerade so eine Mannschaft aufgestellt werden. Am Tage vor dem Austragungsdatum stellte Trainer Dieter Borufka völlig überraschend sein Traineramt zur Verfügung, so dass der TSV am Spieltag gegen Rossdorf ohne Trainer dastand. Am Mittwoch, d. 9.

Aktuelles vom TSV Wohratal -Fußballabteilung-

Aug. konnten sich die zahlreichen Zuschauer am 2:0 Heimsieg erfreuen. Die Art und Weise, wie dieser Sieg zustandekam, war schon beeindruckend. Wie befreit spielte die stark ersatzgeschwächte Mannschaft auf, zeigte Einsatzwillen und Mannschaftsmoral und das Konzept von Interimtrainers Bernhard Kischning voll auf. Ohne Vorbereitung stellte sich auch der 41-jährige Frank Bubenheim als Spieler zur Verfügung. Hut ab vor seiner und der Leistung der gesamten Mannschaft! Eine Woche später leitete Klaus Umbeck, ein alter Bekannter beim TSV, von 1997 - 2004 war er schon als erfolgreicher Übungsleiter beim Verein tätig, als neuer Coach das Training. In einer folgenden ausgedehnten Spielersitzung legte er sein Konzept dar und überzeugte

die Spieler mit positiven sportlichen Vorstellungen. Insbesondere im Auswärtsspiel gegen den SV Kirchhain sprühten die Spieler vor Selbstvertrauen und überzeugten mit einem 3:0 Auswärtssieg. Der TSV Wohratal ist in der A-Liga Marburg angekommen und das vom Ex-Trainer Dieter Borufka befürchtete Absinken in eine Abstiegsregion ist und wird bestimmt nicht eintreten. Nach vier Spielen kann man sagen, dass der Saisonstart mit einem Torverhältnis von 9:6 und neun Punkten gelungen ist.

Vereinsfahrt des TSV Wohratal

Die Fahrt führt mit einem Bus am Samstag, d. 30. Sept. zum Volksfest "Canstatter Wasen" nach Bad Canstatt in unmittelbarer Nähe von Stuttgart. Dieses Fest ist vergleichbar mit dem Münchener Oktoberfest. Es sind noch Plätze frei. Interessenten werden gebeten, sich umgehend bei den Kassierern des TSV Wohratal, Dirk Arnold oder Stefan Gilsebach, anzumelden.

Die Spiele der Seniorenmannschaften im Monat September in der A-Liga Marburg:

Datum	Tag	Zeit	Spiel
3. Sept.	Sonntag	13.15 15.00	SV Großseelh. II - TSV Wohratal II SV Großseelh. - TSV Wohratal
10. Sept.	Sonntag	13.15 15.00	TSV Wohratal II - FSV Cappel II TSV Wohratal - FSV Cappel
17. Sept.	Sonntag	15.00	TSV Kirchhain II - TSV Wohratal
23. Sept.	Samstag	13.45 15.30	TSV Wittelsberg II - TSV Wohratal II TSV Wittelsberg - TSV Wohratal



Spiele der Jugendmannschaften des TSV Wohratal u. der JSG Gemünden/Wohratal im Monat September

Tag	Datum	Uhrzeit	Spielpaarung	Spielort	Jugend
Samstag	02.09.06	12.30	SG Lahnfels II - TSV Wohratal	Samau	E7-Quali
Samstag	02.09.06	14.00	JSG Asphe - JSG Gemünden/Wohratal	Frohnhausen	C-Kreisliga
Samstag	02.09.06	16.30	JSG Rosenthal - JSG Gemünden/Wohratal	Rosenthal	A-Kreispokal
Donnerst.	07.09.06	18.30	JSG Gemünden/W. - JSG Ederbergland	Gemünden	B-Kreispokal
Freitag	08.09.06	17.30	TSV Wohratal - JSG Schröck II	Wohratal	E7-Quali
Samstag	09.09.06	14.00	JSG Gemünden/W. - TSV Frankenberg	Gemünden	C-Kreisliga
Samstag	09.09.06	15.30	JSG Gemünden/W. - JSG Bottendorf	Gemünden	D-Quali
Dienstag	12.09.06	18.30	JSG Bottendorf - JSG Gemünden/W.	Willersdorf	B-Kreispokal
Mittwoch	13.09.06	18.30	FC Ederbergland - JSG Gemünden/W.	Allendorf	C-Kreisliga
Mittwoch	13.09.06	18.30	JSG Gemünden/W. - JSG Burgwald	Gemünden	A-Kreispokal
Freitag	15.09.06	18.30	JSG Asphe - JSG Gemünden/W.	Wollmar	A-Kreispokal
Freitag	15.09.06	17.30	JSG Niederlein - TSV Wohratal	Schweinsberg	E7-Quali
Samstag	16.09.06	14.00	JSG Gemünden - JSG Bromskirchen	Wohratal	C-Kreisliga
Samstag	16.09.06	15.30	JSG Gemünden/W. - JSG Ernsthäuser/M	Wohra	D-Quali
Montag	18.09.06	19.00	JSG Rosenthal - JSG Gemünden/W.	Rosenthal	B-Kreispokal
Mittwoch	20.09.06	18.30	JSG Röddenau - JSG Gemünden/W.	Röddenau	A-Kreispokal
Donnerstag	21.09.06	18.00	JSG Gemünden/W. - TSV Frankenberg	Gemünden	B-Kreispokal
Freitag	22.09.06	17.30	TSV Wohratal - TSV Kirchhain	Wohratal	E7-Quali
Freitag	22.09.06	18.00	JSG Rennertshausen - JSG Gemünden	Rennertshausen	D-Quali
Samstag	23.09.06	14.00	JSG Burgwald II - JSG Gemünden	Bottendorf	C-Kreisliga
Samstag	23.09.06	14.00	JSG Gemünden - JSG Geismar	Gemünden	A-Kreispokal
Samstag	30.09.06	13.00	FC Ederbergland - JSG Gemünden/W.	Battenberg	D-Quali
Samstag	30.09.06	14.00	JSG Gemünden/W. - TSV Vierröden	Wohratal	C-Kreisliga

Bericht von der Jahres- hauptversammlung der SPD Wohratal

Am 07.07.2006 fand die Jahreshauptversammlung der SPD-Wohratal statt. Wie Parteivorsitzender Karl-Ludwig Bubenheim zeigte sich auch der Fraktionsvorsitzende Klaus-Dieter Engel, der während der Versammlung auch über seine Tätigkeit im Kreistag berichtete, mit dem Ergebnis der Kommunalwahl sehr zufrieden. Die SPD sei erneut stärkste Fraktion im Wohrataler Gemeindeparlament und konnte entgegen dem Hestrend in Gemeindevorstand und Gemeindevertretung je einen Sitz hinzugewinnen. Die Partei habe nun wieder Gemeindevertreter aus Wohra, Langendorf und Halsdorf. Erfreulich sei auch dass die SPD mit Torsten Dörr das jüngste Mitglied im Gemeindevorstand stelle.

Kassierer Harald Kren wurde nach seinem Kassenbericht einstimmig Entlastung erteilt. Zum neuen Kassenprüfer wurde Eckhard Schäfer gewählt. Er wird somit im kommenden Jahr zusammen mit Hans-Günter Vestweber die Kasse prüfen.

Gegen Ende der Versammlung wurde Ernst-Ludwig Vöhl aus Wohra für 25 Jahre Mitgliedschaft, Karl Klinge aus Halsdorf für 40-jährige Mitgliedschaft ge-



Parteivorsitzender Karl-Ludwig Bubenheim (links) nach der Ehrung von Karl Klinge (mitte) und Ernst-Ludwig Vöhl (rechts)

ehrt. In einer kleinen Ansprache würdigte der Vorsitzende das Engagement der beiden langjährigen Mitglieder.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung unterhielt man sich nun noch angeregt einige Stunden bei Würstchen und Bier über die politische Situation in Bund, Land und Gemeinde.

Trachtengruppe aus Ungarn besucht Halsdorfer Kirmes

Die Burschenschaft Halsdorf richtete vom 11. - 13. August wieder die traditionelle Halsdorfer Zeltkirmes aus. Das über drei Tage laufende Programm richtete sich an alle Altersgruppen. So stand am Freitag zunächst ein Discoabend an. Am Samstag spielte die Gruppe "Stage Company" zu flotten Tänzen im Rahmen des Burschenschaftstreffens auf. Der Sonntagnachmittag glich einem großen Familienfest.

So zog am Sonntag zunächst die Trachtenkapelle Wohratal durchs Dorf und animierte die Halsdorfer zum Besuch des Festzeltes. Dort sorgte sie für eine gute und ausgelassene Stimmung.

Besonderer Höhepunkt des Nachmittags waren die Auftritte der Trachten-

gruppe Halsdorf und ihrer Gäste, der ungarischen Trachtengruppe Öcsény mit ihren Musikern.

Die Halsdorfer Trachtengruppe hat mit der Gruppe aus Ungarn schon seit vielen Jahren eine Partnerschaft, die regelmäßig mit Leben gefüllt wird. Bereits zwei Mal fanden jeweils mit



großer Beteiligung gegenseitige Besuche statt und auch private Kontakte sind bereits entstanden.

Den Abschluss am Sonntagabend gestaltet wieder die Band "Musik Men".



Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

DSL für Wohratal

In der letzten "WiWo-Ausgabe" hatten wir noch einmal ausführlich über den Sachstand "W-DSL für Wohratal" berichtet.

Voraussetzung für die Verwirklichung des Projektes ist weiterhin, dass sich rund 45 Haushalte in Wohratal finden, die einen entsprechenden Vertrag unterzeichnen.

Mittlerweile liegen insgesamt 28 unterzeichnete Verträge vor. Die Mindestzahl ist also noch nicht erreicht.

Die Stadtwerke Marburg haben nun kürzlich die Tarife für W-DSL gesenkt. Nachstehend die aktuellen Preise:

W ^(o) ireless DSL	Tarifauswahl		
	:: Einsteiger ::	:: Standard ::	:: Profi ::
Grundpreis (monatlich)	26,90 EUR	39,90 EUR	49,90 EUR
Geschwindigkeit Download / Upload	1000 / 1000 kbit		2000 / 1000 kbit
Monatl. Freivolumen	2 GB	7 GB	15 GB
Weiteres Datenvolumen	10 EUR pro angefangenem GB	10 EUR pro angefangene 2 GB	10 EUR pro angefangene 10 GB
Bereitstellungsentgelt (einmalig)	99,00 EUR	49,00 EUR	25,00 EUR
Optionen			
Erhöhung Download bis zu 2000 kbit, mtl.	4,90 EUR	4,90 EUR	enthalten
Erhöhung Download bis zu 3000 kbit, mtl.	9,90 EUR	9,90 EUR	4,90 EUR
Weitere Kosten			
Miete für Funkmodem (monatlich)	Alle Tarife 6,50 EUR		

Diese Preise finden natürlich auch auf die bereits vorliegenden 28 Verträge Anwendung.

Beachten Sie insbesondere auch das verbesserte Angebot. So liegt der Upload im Einsteigertarif jetzt nicht mehr bei 512 kbit sondern bei 1.000 kbit! Der Upload ist damit 8 mal höher als beim herkömmlichen DSL aus der Telefondose.

Wir möchten daher erneut alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, entsprechende Verträge mit den Stadtwerken Marburg abzuschließen, damit wir hier in Wohratal eine optimale DSL-Versorgungsstruktur erhalten.

Vertragsformulare und nähere Informationen sind unter <http://www.wdsl-mr.de> abrufbar. Ansprechpartner ist Herr Koch, Tel. 06421/164200. Sie können die Vertragsformulare auch in unserer Gemeindeverwaltung erhalten.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zum o.g. Thema.

Ihr Bürgermeister

Peter Hartmann

Nachruf

Herr Heinrich Westermann

ist am 31.07.2006 im Alter von 78 Jahren verstorben.

Die Gemeinde Wohratal hat Abschied von einem Menschen nehmen müssen, der durch seine Tätigkeit ein wichtiger Teil in unserer Gemeinde war.

Heinrich Westermann hat über 30 Jahre lang den kommunalen Winterdienst für die Gemeinde durchgeführt.

Er hat in diesem langen Zeitraum aktiv die Entwicklung der Gemeinde Wohratal und viele Veränderungen miterlebt, die sich auch direkt auf seine Tätigkeit auswirkten.

Auf Heinrich Westermann war stets Verlass! Sein Leben war die Arbeit! Er sah das, was getan werden musste und packte es an.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Peter Hartmann, Bürgermeister

Sonderabfall-Kleinmengensammlung

Die nächste Sonderabfall-Kleinmengensammlung in der Gemeinde Wohratal findet am Dienstag, den 12.09.2006 in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus Wohratal statt.

Eine Abgabe von Sonderabfällen außerhalb der genannten Öffnungszeiten ist nicht möglich.

Der Betrieb für Abfallwirtschaft (BefA) weist ausdrücklich darauf hin, dass die Sonderabfälle persönlich am Sammelfahrzeug abgegeben werden müssen. Es ist nicht zulässig und daher strafbar, Abfälle unbeaufsichtigt auf öffentlichen Verkehrsflächen oder sonst allgemein zugänglich abzustellen.

Angenommen werden folgende Abfälle:

- Farben und Lacke
- Holzschutz- und Imprägnierungsmittel
- Dispersions- und Wandfarben
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Substanzen aller Art
- Haushaltsfette und -öle (kein Motorenöl)
- Kleber, Leime, Spachtel
- Drogerie- und Kosmetikartikel
- Fotochemikalien
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Batterien (auch Autobatterien)
- Leuchtstoffröhren
- Spraydosen
- Säuren, Beizen, Laugen
- ÖlfILTER, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen usw.
- PCB-Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- quecksilberhaltige Schalterelemente

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Munition
- Chemische Kampfstoffe
- Gasflaschen sowie Feuerlöscher
- Infektiöse Abfälle
- Asbest und asbesthaltige Produkte
- Altmedikamente (werden von den Apotheken kostenlos zurückgenommen)
- Altöl (Motoren- und Getriebeöl)

Nach dem Abfallgesetz ist seit dem 01.07.1987 derjenige, der gewerbsmäßig Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle abgibt, verpflichtet, gebrauchte Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle zurückzunehmen. Heben Sie daher den Kaufzettel auf und legen Sie ihn bei der Rückgabe des Altöls vor.

Sonderabfälle aus Haushaltungen werden kostenlos entgegengenommen. Bei Gewerbebetrieben und Dienstleistungsunternehmen kann gemäß der Abfallsatzung des Landkreises Marburg-Biedenkopf eine Gebühr erhoben werden. Gewerbebetriebe und Dienstleistungsunternehmen können das Angebot der Sonderabfall-Kleinmengensammlung nur dann in Anspruch nehmen, wenn nicht mehr als insgesamt 500 kg Sonderabfälle jährlich anfallen.

25 Jahre Jugendfeuerwehr Hertingshausen

Die Jugendfeuerwehr Hertingshausen feierte am letzten August-Weekend ihr 25 jähriges Jubiläum zusammen mit der Ausrichtung des Wohratalpokal-Wettkampfes für die Jugendfeuerwehren und die aktiven Einsatzabteilungen aus Wohratal. An den Wettkämpfen der Jugendfeuerwehren nahmen zudem die Jugendgruppen aus Roda, Gemünden, Rosenthal und Stausebach teil.

Die Jugendfeuerwehr Hertingshausen wurde im März 1981 gegründet. Sie verfügt zur Zeit über 10 aktive Jungen und 9 Mädchen. Das ist für einen Ortsteil mit einer Größe von aktuell 207 Einwohnerinnen und Einwohnern schon bemerkenswert!

Die Jugendfeuerwehren in Wohratal sind eine wichtige Grundlage dafür, dass es auch in Zukunft funktionierende Einsatzabteilungen gibt und somit Basis für den Fortbestand der aktiven Wehren.

Die Feuerwehren leisten auch einen wichtigen aktiven Beitrag zur Jugendarbeit in der Kommune. Die Jugendlichen lernen



neben der Tätigkeit als "Feuerwehfrau oder Feuerwehrmann" wichtige Grundlagen für ihr späteres Leben wie z.B. Verantwortungsbewusstsein, Teamwork, Motivation und soziales Verhalten.

Im Anschluss an die Wettkämpfe nahmen Wehrführer Uwe Boucsein, Gemeindebrandinspektor Martin Denzel, stellv. Kreisbrandinspektor Lars Schäfer und Bürgermeister Peter Hartmann gemeinsam die Siegerehrungen vor. Die Pokalwettkämpfe wurden mit folgenden Ergebnissen abgeschlossen:

Jugendfeuerwehr Jungen / gemischt

1. Roda - 1426 Punkte
2. Langendorf - 1387,71 Punkte (1. Platz Wohratalpokal)
3. Hertingshausen I - 1380 Punkte (2. Platz Wohratalpokal)
4. Hertingshausen II - 1379 Punkte (3. Platz Wohratalpokal)
5. Gemünden - 1376,86 Punkte
6. Rosenthal - 1328,71 Punkte
7. Stausebach - 1327,86 Punkte

Mädchen

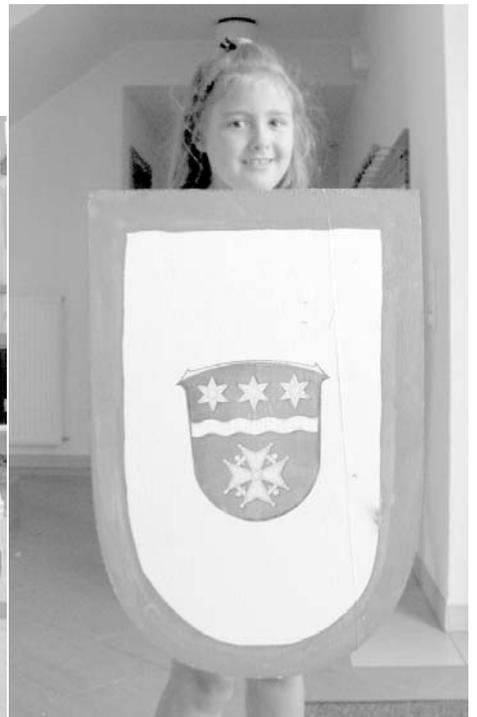
1. Roda - 1407 Punkte
1. Hertingshausen - 1000 Punkte
2. Langendorf - 934 Punkte
3. Wohra - 834 Punkte

11. Ferienspiele im Wohratal vom 17. bis 28. Juli 2006

Die 11. Ferienspiele, die auch in diesem Jahr in der Hofreite und auf dem alten Sportplatz in Wohra stattfanden, hatten das Thema "Mittelalter". Im Vorfeld der Ferienspiele hatte das Betreuersteam die Befürchtung, dass nicht genügend Kinder teilnehmen würden, denn vier Wochen vor Ferienspielbeginn lagen der Gemeinde erst 30 Anmeldungen vor. Also gingen einige Betreuerinnen und Betreuer in die Schulen, um für die Ferienspiele zu werben. Fazit dieser Aktion - zu Ferienspielbeginn waren es immerhin 64. Anmeldungen! Bei den Anmeldungen war festzustellen, dass ein hoher Anteil Kinder waren, die noch nicht in die Schule gingen, sprich erst nach den Sommerferien die Schule besuchen.



Bevor die Ferienspiele begannen, mussten die Arbeiter des Bauhofes ran, denn die Bestuhlung und Tische der Hofreite sollten geschont werden und die aus dem Bürgerhaus mussten heran gekarrt werden.



Die Ferienspieltage wurden in Einheiten eingeteilt. In der ersten Einheit wurde in kleinen Gruppen gebastelt; die zweite Einheit, die nach dem zweiten Frühstück begann, war die Spieleinheit. Hier wurde Fußball, Völkerball oder aber Bombe gespielt. In beiden Wochen wurden aus Jutesäcken und Bettlaken mittelalterliche Kostüme mit passendem Gürtel hergestellt. Der Gürtel musste aus dünnen farbigen Seilen geflochten werden. Zu den Kostümen mit Gürtel stellten die Kinder aus Lederresten die noch fehlende Brust-/Geldtasche her.



Damit die Kinder eine Vorstellung vom Mittelalter bekamen, war am Donnerstag der ersten Ferienspielwoche eine Besichtigung der Kasematten am Schloss Marburg angesagt. So wurde den Kindern das damalige Leben und die Verteidigungsmethoden näher gebracht. Das fanden die Kinder "cool", denn die Gästeführerinnen schmückten die Besichtigung mit Geschichten und Anekdoten aus.

Wie die Jahre zuvor gab es ebenfalls in der ersten Woche von Freitag auf Samstag eine Übernachtung, die mit der Einquartierung in der Hofreite begann. Anschließend wanderten die Ferienspielkinder mit dem Betreuerteam von Wohra nach Halsdorf. Dort wurden sie von der Trachtengruppe Halsdorf mit Leckereien vom Grill empfangen. Nach der Kräftigung ging es zurück zur Hofreite, wo es kühlende Getränke gab. Im

die Kinder mittelalterliche Waffen sowie Wappenschilde her. Die Wappenschilde wurden von den Kindern kreativ gestaltet. Dazu kamen noch die

gingen 12 bis 14 Kinder begleitet von 3 Betreuern nach



Anschluss daran wurde noch ein Zeichentrickfilm gesehen, in der Hoffnung die Kids würden dann schlafen - doch weit verfehlt! Erst in den Morgenstunden kamen die letzten Kinder zum Schlafen.

In der zweiten Woche stellten

Streitaxte und Speere aus Sperrholz. Diese wie auch die Schilde mussten die Kids selbst aussagen.

Fortbewegungsmittel zur damaligen Zeit war das Pferd. Was lag näher, auch mal zu Reiten! An zwei Vormittagen

Langendorf zum Reiterhof. Dort konnten die Kinder reiten - und pünktlich zum Ende des Tages kamen diese mit Pferden zur Hofreite geritten!

Den Abschluss der diesjährigen Ferienspiele bildete ein interaktives Schatzsuchespiel, bei dem die Kinder aus Puzzleteilen eine vollständige Schatzkarte abliefern mussten. Dieses Regiespiel dauerte über zwei Stunden. Doch es hatte sich gelohnt! Der Schatz waren Bälle, die der Bürgermeister Peter Hartmann den Kindern überreichte. Die Bälle waren mit dem Schriftzug "Wohratal

rundum aktiv!" beschriftet.

Das Betreuerteam bestand in diesem Jahr aus Ferienspielleiter Hans-Werner Heckmann und den Ferienspielbetreuerinnen und -betreuern Naemi Bremecker, Philipp Dönges, Torsten Dörr, Till Kessler, Andreas Knabeschuh, Franziska Knabeschuh, Kristin Schleiter, Franziska Schneider und Kristina Welz.

Resümee der 11. Ferienspiele: Die Kids beteuerten es waren super 2 Wochen gewesen mit super Wetter und neun hervorragende Betreuerinnen und Betreuer!

Hans-Werner Heckmann



Veranstaltungs **kalender**

Sa 2.9.

Hertingshausen: 10.00 Aktionstag, Aktionstag in Hertingshausen

noch bis 10.9.

Marburg: Variete'-Programm in der Waggonhalle Marburg, jeweils 20 Uhr; genaues Programm unter:
www.waggonhalle.de

Sa 16.9.

Wohra: 18.00 Oktoberfest, Trachtengruppe und Kapelle Wohra, Hofreite Wohra

Wohra: Wohrataler Holzbautage, Fa. Wohrataler Holzhaus Rühl GmbH, Betriebsgelände

So 17.9.

Wohra: Wohrataler Holzbautage, Fa. Wohrataler Holzhaus Rühl GmbH, Betriebsgelände info:
www.wohrataler-holzhaus.de

Sa 23.9.

Langendorf: 15:00 Apfelfest, MGv Langendorf, Dorfscheune Langendorf

Abholung wiederverwendbarer Güter in Wohratal

Marburger Recycling Zentrum - Gebrauchtwarenkaufhaus - Dienstleistungsbetriebe. Die nächsten Abholungen von wiederverwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Dienstag, den 12. September 2006 statt. Unter der Servicenummer 06421/8 73 33-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wiederverwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Aktionstag in Hertingshausen

Am Samstag, dem 02. September 2006 findet im Ortsteil Hertingshausen ein Aktionstag statt. Beginn ist 10.00 Uhr.

Vorgesehen sind die Erneuerung des Fachwerks und das Streichen des Bushäuschens, das Streichen des Spielplatzzaunes, die Aufstellung und das Streichen der neuen Pergola. Falls die Lieferung rechtzeitig erfolgt, soll auch eine neue Sitzgarnitur aufgestellt werden.

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger Hertingshausens - speziell Eltern, Jugendliche und Kids.

Ansprechpartner sind Joachim Boucsein, Uwe Boucsein, Peter Hegen und Angelika Falcker.

Krabbelgruppe im Kindergarten Wohra

Hallo Krabbelkinder aus Hertingshausen, Langendorf und Wohra!

Zur Fortführung unserer Krabbelgruppe in Wohra suchen wir Euch. Wir treffen uns 14-tägig im Kindergarten "Die Arche" Wohra und entrichten eine Spende von 1,50 Euro je Krabbelkind an diesen.

Zu unserem ersten Treffen am 04. September bringt neben guter Laune und vielen Ideen sowie einer Begleitperson bitte Hausschuhe mit. Weitere Informationen gibt Euch Hilke Brandau unter 06453/7562.

Der Hugenottenverein Hertingshausen teilt mit, dass das für den 03.09.2006 geplante Backhausfest ausfällt.

Kirchengemeinde Halsdorf Sept.

Sonntag, 3. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Pandikow

Montag, 4. September, 20.00 Uhr: Erster Abend "Ob Vertrauen sich lohnt? - Abraham zwischen Angst und Vertrauen" im Pfarrhaus in Halsdorf (Bitte im Pfarramt anmelden)

Sonntag, 10. September, 10.00 Uhr: Familiengottesdienst zur Taferinnerung für das ganze Kirchspiel mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus

Montag, 11. September, 20.00 Uhr: Zweiter Abend "Ob Vertrauen sich lohnt? - Abraham zwischen Angst und Vertrauen" im Pfarrhaus in Halsdorf (Bitte im Pfarramt anmelden)

Sonntag, 17. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Sven Kepper aus Wetter

Montag, 18. September, 20.00 Uhr: Dritter Abend "Ob Vertrauen sich lohnt? - Abraham zwischen Angst und Vertrauen" im Pfarrhaus in Halsdorf (Bitte im Pfarramt anmelden)

Mittwoch, 20. September, 11.30 Uhr: Gottesdienst zum Weltkindertag mit der evangelischen Kindertagesstätte "Sonnenblume"

Sonntag Michaelis, 24. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Parallel dazu Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

Montag, 25. September, 20.00 Uhr: Vierter Abend "Ob Vertrauen sich lohnt? - Abraham zwischen Angst und Vertrauen" im Pfarrhaus in Halsdorf (Bitte im Pfarramt anmelden)

Sonntag, 1. Oktober, 11.15 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest mit der Kita "Sonnenblume", dem Männergesangsverein und dem Posaunenchor. Anschließend Kartoffelfest im Treffpunkt.

Montag, 2. Oktober, 20.00 Uhr: Geselliger Abschlussabend der vier Abende "Ob Vertrauen sich lohnt? - Abraham zwischen Angst und Vertrauen" im Pfarrhaus in Halsdorf (Bitte im Pfarramt anmelden)

Vertretung für Mutterschutzzeit gesucht

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Halsdorf sucht für ihre Kindertagesstätte "Sonnenblume" mit Mittags- und Schulkindbetreuung eine Vertretung für die Mutterschutzzeit für einen Zeitraum von 14 Wochen. Die Stelle ist ab dem 18.10.2006 zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung für die anschließende Elternzeit wird in Aussicht gestellt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Salaba-Gröger, Tel.: 06425-2233.

Schicken Sie bitte die üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum 15. September 2006 an:

Evangelische Kindertagesstätte "Sonnenblume"
Hauptstraße 23
35288 Wohratal.

Kirchspiel Wohra Sept. 2006

Datum	Wohra	Langendorf	Hertingshausen
27. August	14:00 Uhr	--	--
Frauencafé auch für Männer „Bei mir bist du schön“			
03. September	10:30 Uhr	--	9:15 Uhr
10. September	10:30 Uhr	9:15 Uhr	--
17. September	10:30 Uhr	--	9:15 Uhr
24. September	10:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Weltkindertag	
01. Oktober	9:45 Uhr	11:00	8:30 Uhr
(Erntedankfest)			
10. September	10:30 Uhr	9:15 Uhr	--

Gemeinde **ticker**

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am **Freitag, 22. September 2006**, 18.00 Uhr, statt.

Landwirtschaftliche Sozialversicherungsträger

Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

In regelmäßigen Abständen werden von den Landw. Sozialversicherungsträgern Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland bestehend aus der

Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft; Landwirtschaftlichen Alterskasse; Landwirtschaftlichen Krankenkasse und Landwirtschaftlichen Pflegekasse

auswärtige Sprechtag durchgeführt, an denen sich interessierte Mitglieder über ihre versicherungsrechtlichen Angelegenheiten informieren können.

Der nächste Sprechtag findet wie folgt statt:

Datum: 29.09.2006

Ort: Kreisbauernverband

Rollwiesenweg 2, Marburg

Zeit: 9.00 - 12.00 Uhr

Um telefonische Anmeldung unter der Nummer 0561/1006-2229 wird gebeten

Stufen des Lebens

"Stufen des Lebens" ist ein Religionsunterricht für Erwachsene, der nicht vorrangig Wissen vermittelt, sondern Glauben

und Leben mit biblischen Texten in Beziehung bringt. Er steht allen offen. Die in sich abgeschlossenen Kurseinheiten finden in einem überschaubaren Zeitraum statt. Eingeladen sind alle. Biblisches Wissen wird nicht vorausgesetzt, nur die Bereitschaft, sich auf eine Begegnung mit der Bibel und dem Leben einzulassen.

Manche haben vielleicht vor einem Jahr an dem "Stufen des Lebens" - Abend mit Rosemarie Barth teilgenommen. Dieses Jahr soll nun der erste vollständige Kurs in Halsdorf stattfinden, und zwar unter dem Thema:

Ob Vertrauen sich lohnt? - Abraham zwischen Angst und Vertrauen

Die Grundfrage im Leben Abrahams beschäftigt uns bis heute: Ob Vertrauen sich lohnt?

Wir wollen anhand der Abraham - Geschichte das Geheimnis des Vertrauens buchstabieren und eine Spur suchen, der wir in unserem Leben nachgehen können.

Dazu laden wir Sie im Stufen des Lebens - Kurs herzlich ein! Wir freuen uns auf Sie!

Termine: 4. September, 11. September, 18. September, 25. September

Zeit: Montagabend, 20 Uhr bis 22 Uhr

Ort: Pfarrhaus, Hohe Straße 6, Halsdorf

Der Kurs schließt mit einem geselligen Abend der Begegnung am 2. Oktober. Anmeldung (schriftlich oder telefonisch bei Celia Weidenhagen 06425-1261)

Neues vom Engagement-Lotsen

Die Freiwilligenagentur Marburg - Biedenkopf bietet ab September in Zusammenarbeit mit den Bildungsträgern wieder ein neues Qualifizierungsprogramm für Ehrenamtliche an. Da das Land Hessen diese Maßnahmen fördert, werden nur geringe Gebühren für die Kurse erhoben.

Folgende Seminare werden angeboten:

Buchführung für Vereine, Fit in Vereinsrecht, Excel in der Vereinsarbeit, Projekte planen und umsetzen, Pressearbeit, Die Begleitung Freiwilliger, Small talk - Die Kunst des lockeren

Gesprächs, Präsenz im Auftritt, Konflikte erkennen und regeln, Qualifizierung von Vorlesepat(inn)en, Ausbildung von Moderator(inn)en für Elterntreffen, Gruppenleiterschulungen u.a.. Die ersten Kurse beginnen diesen Monat.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung. Sie können auch das Qualifizierungsprogramm bei der Freiwilligenagentur Marburg - Biedenkopf, Frau Heineck, Tel.: 06421/270516, anfordern. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, den 4. September von 18.-18.30 Uhr in der Dorfscheune Langendorf statt.

Norbert Schneider, 06453 / 529

Ein herzliches Dankeschön,

sagen wir allen, die uns zu unserer

goldenen Hochzeit am 27.7.2006

mit Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.

*Gisela und Peter Heck
Halsdorf, den 21.8.2006*

Ihre private Kleinanzeige rund um Marburg:

- **Nachsaison: Reizvolles FH** mit Charme an der Nordsee (Horumersiel), lichtdurchflutete Zimmer, großzügige Ausstattung, Garten, Fahrräder, Terrasse, Waschmaschine uvm. inklusive. Eine Woche ab 203 €. Hausprospekt: (06423) 51313 + (0174) 9333583

- **Erfahrener Ingenieur** erteilt Mathematik- und Physikinachhilfeunterricht bis einschließlich Klasse 12. Tel. 06424/5400

Ihre private Kleinanzeige in Lahnblick Fronhausen, Weimar, Grundblick, Burg-Blick, Cölbe und Wohrratal für zusammen 6,00 Euro! Zahlbar im Einzugsverfahren. Tel. 06424 / 964020, Fax 06424 / 964021, E-Mail: grund@mabi.de

**WAGGONHALLE
KULTURZENTRUM**
www.waggonhalle.de
R.-Bullmann-Str. 2a
35039 Marburg
Tel. 06421.690626

**10.09., 20 UHR
KAY RAY**

**19./20./21.09.,
20 UHR**

**WAGGONHALLE
PRODUKTION NO.2**

**ZUFÄLLIGER
TOD
EINES
ANARCHISTEN**

VON DARIO FO



Waggonhalle Produktion No. 2:
Zufälliger Tod eines Anarchisten

Feurige Ausstellung in Ihrer Nähe



G. Hillemann • Hessenstraße 9 • 35085 Ebsdorfergrund-Wittelsberg
Tel.: 06424/92210 • Fax: 06424/92211 • www.Ofenhaus-Hillemann.de



Kamine-Kaminöfen-Speicheröfen
Überzeugen Sie sich selbst von den Leistungen und Vorteilen unserer Biofire Grundöfen. Unsere Ausstellung ist Mo. - Fr. von 14 bis 17 h, sowie nach telefonischer Vereinbarung für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Sie!
1 x heizen, 12 - 24 Stunden warm!

Holger Saul

- Renovierung
- Wärmedämmung
- Ausbau

☎ 06424/923063
Mobil: 0174/8697309
35043 Marburg-Schröck
www.renovierungen-saul.de



**Ihr Partner für
beste Beratung!**

Die Vielfalt an tilo Naturböden ist groß. Wir präsentieren Ihnen gerne unser Sortiment persönlich und beraten Sie kompetent bei der Auswahl Ihres tilo Naturbodens.

Besuchen Sie uns im Schaumraum - wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die aufregendsten Aussichten
eröffnen sich, wenn Ihre Kreativität
den richtigen Boden findet.

Sauer
in Marburg

Ernst-Giller-Straße 5
35039 Marburg
Tel.: 06421 - 5909990

E-Mail: info@sauerinmarburg.de
www.sauerinmarburg.de

Ihr Verein im Porträt

Im "Wir Im Wohratal" ist Ihr Platz für Ihren Verein.
Tel. 06424/964020, e-mail: post@grundblick.de

Ihre Regional- werbung

Cölbe -
Wohratal -
Ebsdorfergrund
- Fronhausen -
Weimar
und um die
Amöneburg

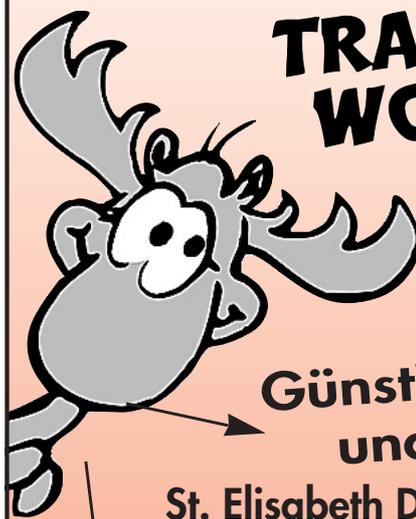
15.800 mal
rund um Marburg

Grundblick-Verlag
Wiesenaue 3
35043 Marburg-Moischt
Tel. 06424/964020

E-Mail: grund@mabi.de

**DAS NATUR-MÖBELHAUS IN DER REGION
MARBURG FÜR MASSIVE MÖBEL!**

KIEFER, BUCHE, TEAK, PINIE, RATTAN, PAPPEL



TRAUMHAFT WOHNIDEEN AUS NATURHOLZ

WOHNZIMMER, KÜCHEN,
SCHLAFZIMMER, JUGENDZIMMER,
ARBEITSZIMMER, RATTAN-MÖBEL

NEU: ASIATISCHE DEKO-ARTIKEL

**Günstige Ausstellungsstücke
und Sonderposten!!!**

St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg

Tel.: (0 64 21) 68 61 90

Öffn.-Zeiten: Mo.-Fr. 9.30 bis 18 Uhr · Sa. 10 bis 15 Uhr



zu TOP-Preisen
Lebensraum-Natur-Möbel
Alte Kasseler Str. 43 in Marburg